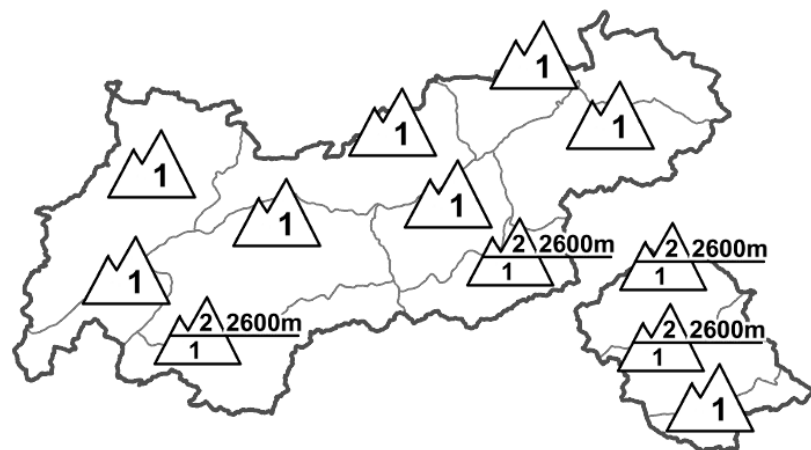






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 23.12.2000 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Außer vereinzelt Gefahrenstellen oberhalb etwa 2600m allgemein günstige Verhältnisse

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirol herrschen derzeit durchwegs recht günstige Tourenverhältnisse bei geringer Lawinengefahr. Vereinzelt Gefahrenstellen sind allerdings noch in Form von alten Tribschneeansammlungen im extremen Steilgelände anzutreffen. Diese finden sich vornehmlich oberhalb etwa 2600m im kammnahen Gelände sowie in eingewehten Hangbereichen der Exposition Nord bis Südost. Dort ist eine Lawinenauslösung auch noch bei großer Zusatzbelastung, d.h. durch eine Gruppe von Wintersportlern denkbar.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Mit dem anhaltenden Schönwetter, verbunden mit der intensiven Abkühlung der Schneedecke während der Nachtstunden, wandelt sich die Schneedecke in Richtung eines lockeren Schneegefüges um. Die in der Schneedecke vorhandenen Spannungen werden dadurch weiter abgebaut. Allerdings muss oberhalb etwa 2600m immer noch auf vereinzelt anzutreffende Tribschneeansammlungen des letzten Wochenendes geachtet werden.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Heute ist der letzte ganztägig klare Tag auf den Bergen. Die Temperatur liegt in 2000m zwischen -3 und +1 Grad und in 3000m zwischen -6 und -4 Grad. Auf den höchsten Bergen weht leichter Südwestwind, im Brennerbereich Südwind.

TENDENZ

Die allgemein günstigen Verhältnisse bleiben bestehen.

Patrick Nairz